

# Allgäuer Zeitung

10.04.1999



Musizieren soll Spaß machen. Das steht beim Musikverein Sankt Mang an oberster Stelle. Und Kinder und Jugendliche dürfen sich ihre Stücke – und auch ihre Jugendleiter – selbst aussuchen. Moderne Musik hat dabei Vorrang.  
Foto: Martina Diemand

Poppiges machen“, meint dazu Christine. Die Elfjährige spielt schon seit beinahe drei Jahren Klarinette und kann sich auch für richtige Blasmusik begeistern: „Eine schöne Polka gefällt mir genauso.“

Der Unterricht einmal wöchentlich im Musikheim und die Gesamtproben vor Auftritten machen ihr nichts aus. Sie will sogar noch ein zweites Instrument lernen, Saxophon. Damit die Eltern nicht gleich tief in die

Tasche greifen müssen, stellt der Verein Leihinstrumente zur Verfügung.

Nach einem halben Jahr können die Kinder entscheiden, ob sie das Instrument zurückgeben oder weitermachen. „Denn Musik kann man keinem aufzwingen“, findet Fiedler. Die meisten blieben ohnehin dabei: „Musik ist immer ansprechend für Kinder und Jugendliche“, hat Fiedler noch keine Nachwuchsschwierigkeiten festgestellt. Auch den

elfjährigen Marco hat die Kapelle begeistert: „Das hat sich gut angehört.“ Deshalb hat er mit einem Freund angefangen Trompete zu spielen. Beim Musikverein gefallen ihm auch die vielen Ausflüge: „Letztes Jahr haben wir auf einer Hütte bei Immenstadt übernachtet“.

**i** Informationen über den Musikverein gibt Wolfgang Fiedler unter (0831) 285 12 oder im Internet unter [www.mstm.de](http://www.mstm.de)